

Unser **Bildungskonzept** zur Förderung von Mädchen **und** Jungen

Beginnend mit dem Jahrgang 5 im Schuljahr 2014/15 findet der Unterricht in der Sekundarstufe I an unserer Schule in getrennten **Mädchen- und Jungenklassen** statt. In unserem Modell der Bi-Eduktion werden als soziale Komponente in ausgesuchten Fächern der Sek. I einzelne geschlechtsübergreifende Lerngruppen eingerichtet.

In der Schulgemeinde des St. Hildegardis-Gymnasiums sind wir davon überzeugt, dass sich Jungen und Mädchen in ihren Interessen, in ihrer Entwicklung und in ihren Lernstrategien so weit unterscheiden, dass sie am Gymnasium zunächst in getrennten Lerngruppen besonders gefördert werden können. Eine starke Lern- und Jahrgangsgemeinschaft kann im Hinblick auf den gemeinsamen Unterricht in der Sekundarstufe II im Schulalltag Schritt für Schritt wachsen. In Verbindung mit dem nun schon etablierten „**kleinen Ganztag**“ sehen wir in unserem Modell der **Bi-Eduktion** den optimalen Weg, auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen im G8 in besonderer Weise eingehen zu können. Perspektivisch werden so die Grundlagen für eine fundierte gymnasiale Ausbildung gelegt, für die unsere Schule in der Region Duisburg und Umgebung seit Jahrzehnten bekannt ist.